

	<p>Objekt: Empfang eines neuen Pfarrers durch seine Gemeinde im Schwarzwald</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Malerei, Legendäre Meisterwerke. Kulturgeschichte(n) aus Württemberg, Populär- und Alltagskultur</p> <p>Inventarnummer: VK 2008/039</p>
--	--

Beschreibung

Mit diesem Gemälde präsentierte sich das Königreich Württemberg 1867 auf der Weltausstellung in Paris. Der Genremaler Heck schildert die erste Begegnung der evangelischen Pfarrersfamilie mit ihrer neuen Gemeinde als Idealsituation. Bewusst schuf er eine heitere Szene in idyllischer Umgebung samt frommer, gutgesinnter Bevölkerung als Gegenentwurf zur damaligen Realität.

Das Gemälde ist in der Schausammlung "Legendäre Meisterwerke" im Alten Schloss ausgestellt.

Erworben aus Lotto-Mitteln.

Grunddaten

Material/Technik:

Öl auf Leinwand

Maße:

H. 119 cm, B. 169 cm

Ereignisse

Gemalt

wann

1866

wer

Wilhelm Emil Robert Heck (1831-1889)

wo

Stuttgart

Schlagworte

- Gemälde
- Malerei
- Religion
- Volkskunde
- Weltausstellung 1867 (Paris)
- Ölgemälde

Literatur

- Landesmuseum Württemberg (2012): Legendäre Meisterwerke. Kulturgeschichte(n) aus Württemberg. Begleitband zur Dauerausstellung. Stuttgart, S. 227